

Absenderleiste

LAND-GRAZIEN Postfach 1208 23902 Ratzeburg

Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 20/1381

Ansprechpartnerin Email
Miriam Peters
peters@fhf-sandesneben.de

Telefon. Datum 04536-8909929 02.05.2023

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete, sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit der Stellungnahme.

Kurze Erläuterung zu den LAND-GRAZIEN:

Die LAND-GRAZIEN sind eine NEUE und bundesweit einzigartige Frauenberatungsstelle, die auf zwei Säulen basiert: die mobile & digitale Beratung als Gewaltinterventionsangebot sowie die niedrigschwellige Gewaltpräventionsarbeit auf den Social-Media-Kanälen. Der Schwerpunkt dieses Konzeptes liegt in der Erreichung der Frauen und Kinder, die in den ländlichen Regionen im Herzogtum-Lauenburg und im gesamten Bundesland Schleswig-Holstein leben, welche bisher wenig bis kaum erreicht wurden. Weitere Infos erhalten Sie auf folgender Website www.land-grazien.de

Durch dieses zusätzliche und ergänzende Angebot wird eine entscheidende Lücke im vorhandenen Unterstützungssystem geschlossen.

Ergänzend zu dem Gesetzentwurf haben wir folgendes zu erwähnen:

Eine flächendeckende Infrastruktur der Unterstützungsorganisationen für von Gewalt betroffene Frauen und Kinder ist insbesondere für das Flächen-Bundesland Schleswig-Holstein von Bedeutung. Laut dem Thünen-Institut und deren erhobenen Daten wohnen 25% der weiblichen Bevölkerung in Schleswig-Holstein in ländlichen Regionen. Durch ihren Wohnort haben diese Frauen nur eingeschränkt die Möglichkeit, Unterstützung in Anspruch zu nehmen.



Hürden, die derzeit bestehen sind folgende:

- mangelhafte ÖPNV Anbindung
- digitale Überwachung der Frauen durch GPS, die das Aufsuchen einer örtlich bekannten Beratungsstelle als Risiko darstellt
- digitale Überwachung des PKWs, sodass der Täter immer weiß, wo sich das Auto aufhält und eine freie Nutzung des PKWs nicht mehr möglich ist
- starre Öffnungszeiten, die nicht zu den Lebenswelten der Frauen, unter dem Gesichtspunkt langer Anfahrtswege, passen (siehe Bedarfsanalyse).

Ausgehend von den genannten Hürden sowie des besonderen Bedarfs von Frauen und Kindern, die in den ländlichen Regionen leben, braucht es ein spezielles und auf diese Bedarfe angepasstes Angebot, welches die LAND-GRAZIEN mit ihrem Konzept darstellen. Durch eine Erhöhung der Mittel des FAGs kann dieses Angebot im Kreis Herzogtum-Lauenburg sowie im Bundesland Schleswig-Holstein nachhaltig verstetigt werden.

Unterstützt werden die LAND-GRAZIEN vom Deutschen Landfrauenverband, Landfrauenverband Schleswig-Holstein sowie den einzelnen Ortsverbänden im Kreis Herzogtum-Lauenburg.

Mit freundlichen Grüßen

Koordinationskraft

Staat. anerkannte Sozialarbeiterin (B.A.)